



## „Zukunftsfonds Schuldentilgung“

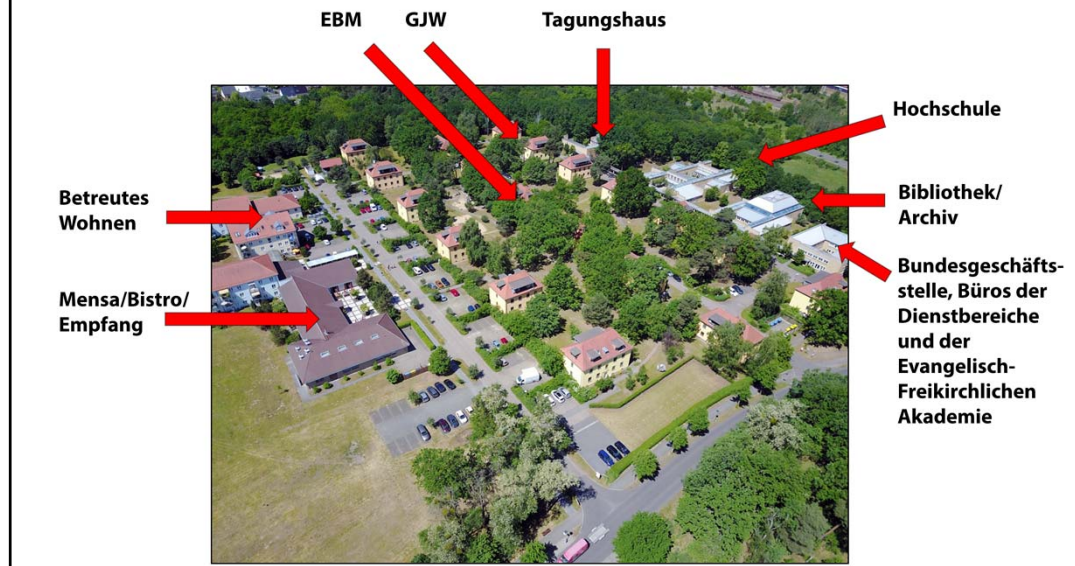
### Eine Spendenaktion zur Entschuldung des Bundes

Der Bundeshaushalt wird durch einen hohen Schuldenstand belastet. Durch den **gezielten Abbau der Schulden** machen wir den Bund zukunftsfähig und können mehr Mittel in inhaltliche Arbeit investieren.

# „Zukunftsfonds Schuldentilgung“



## Hintergrund: Woher kommen die Schulden?



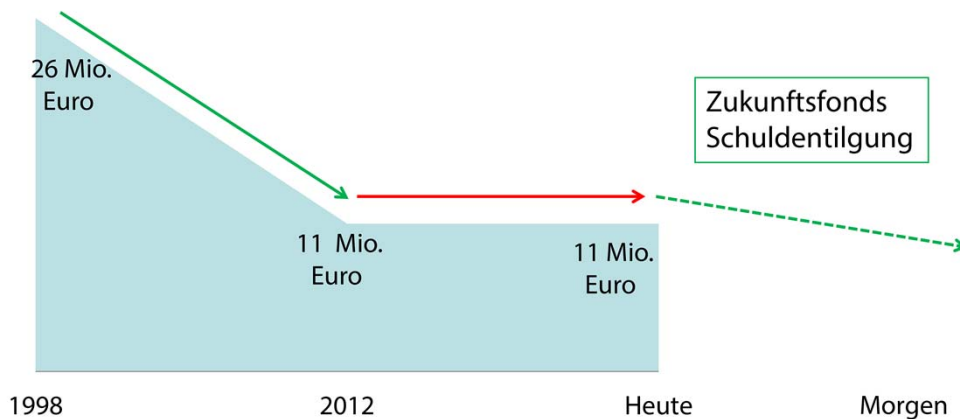
Für den Kauf, die Sanierung und den Ausbau des Bildungszentrums in Elstal mussten hohe Darlehen aufgenommen werden.

Nachdem die **Theologische Hochschule** vor 20 Jahren nach Elstal gezogen ist, sind mittlerweile fast alle Arbeitsbereiche dort angesiedelt. So befinden sich auf dem Campus des Bildungszentrums Elstal die Evangelisch-Freikirchliche **Akademie**, die **Bundesgeschäftsstellen des Bundes** und des Gemeindejugendwerks (GJW), die Büros aller **Dienstbereiche**, die Bibliothek der Hochschule, die Mensa mit Bistro und Empfang, das Oncken-Archiv, ein Tagungshaus und Wohnhäuser. Hinzu kommen die Europäische Baptistische Mission (EBM INTERNATIONAL) und ein betreutes Wohnen.

## „Zukunftsfonds Schuldentilgung“



Verlauf: Wie hat sich der Schuldenstand entwickelt?



Nach Fertigstellung des Bildungszentrums in Elstal waren in der Spitze **Darlehen von 26,3 Mio. Euro** erforderlich. Diese Schulden konnten seit 1998 um rund 15,3 Mio. Euro **auf aktuell 11 Mio. Euro** abgebaut werden. Der Großteil der Tilgungen erfolgte aus Verkaufserlösen verschiedener Immobilien wie dem Bundesmissionshaus in Bad Homburg (Sitz der SKB) oder dem Elstaler Wohnkomplex „Betreutes Wohnen“.

**Seit 2012 stockt die Schuldentrückführung merklich!** Aus dem Bundeshaushalt selbst konnten in den letzten fünf Jahren nur geringe Tilgungen von 55.000 Euro geleistet werden. Hier setzt der „Zukunftsfonds Schuldentilgung“ an:

## „Zukunftsfonds Schuldentilgung“



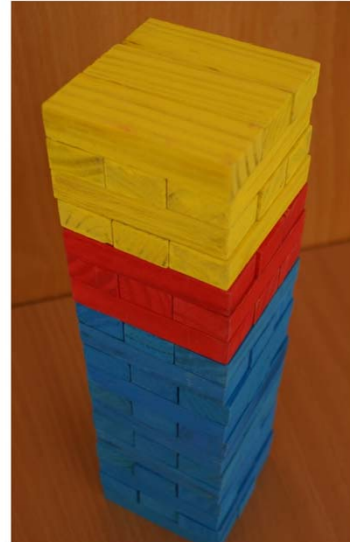
### Ziel: Was wollen wir erreichen?

Schnellere Entschuldung

Dadurch:

- Niedrigere Zinsbelastung
- Stabilerer Bundeshaushalt
- Mehr Mittel für die inhaltliche Arbeit: von **Mission bis Bildung**

„Zukunftsfonds Schuldentilgung“  
IBAN: DE14 5009 2100 0000 0333 08  
[www.baptisten.de/Schuldentilgung](http://www.baptisten.de/Schuldentilgung)  
**Jede Spende hilft! Vielen Dank!**



*Schematische Darstellung des Bundeshaushaltes*

Durch Sonderspenden sollen Sondertilgungen ermöglicht werden, die zu einer **schnelleren Entschuldung des Bundes** führen. Die Darlehen zu bedienen, belastet den Haushalt jährlich mit rund 450.000 Euro. Mit zusätzlichen Sondertilgungen wird diese Zinsbelastung gesenkt. Dadurch können Gelder für inhaltliche Aufgaben genutzt werden, statt sie für Zinsen einzusetzen.

Der Bundeshaushalt lässt sich gut mit einem Jenga-Turm vergleichen, bei dem die Bundesbeiträge aus den Gemeinden das stützende Fundament bilden. Eine schnellere Tilgung der Schulden und die damit verbundene Reduzierung der Darlehen stabilisiert die Bundesfinanzen. Der Bundeshaushalt wäre auch bei finanziellen Rückschlägen weniger anfällig.

Besonders höhere Zuwendungen, um die wir seit dem Start der Initiative „Zukunftsfonds Schuldentilgung“ werben ([www.baptisten.de/Schuldentilgung](http://www.baptisten.de/Schuldentilgung)), führen schneller zu spürbaren Entlastungen und mehr Stabilität des Haushalts. Doch **jede Spende hilft!**

Der Bund wird durch die Schuldentilgung zukunftsfähiger. Wir haben **mehr Mittel für die wichtigen inhaltlichen Aufgaben** wie Mission, die Ausbildung von Haupt- und Ehrenamtlichen, Gemeindegründung, die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und vieles mehr!